



Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen (ehemals Fortbildung für Multiplikatoren im absturzgefährdeten Bereich-MTHAbF)

ERHT

Grundlage

Leitfaden zur Durchführung einer Standortausbildung „Sicheres Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen“

Inhalts- beschreibung

Ziel der Fortbildung (ehemals Fortbildung für Multiplikatoren im absturzgefährdeten Bereich) ist es, die Kenntnisse der Multiplikatoren Absturzsicherung aufzufrischen sowie auf Neuerungen und Änderungen im Themengebiet Absturzsicherung hinzuweisen. Aufbauend auf den vorhandenen Kenntnissen werden die Multiplikatoren zudem für die Ausbildung im Bereich der einfachen Rettung aus Höhen und Tiefen weiterqualifiziert.

Zielgruppe

Multiplikatoren im absturzgefährdeten Bereich

Voraussetzungen

- MTHAb
- Untersuchungen nach U1/U2a-c/U3/U(4)/U5/U6/U7/U7b oder Nachweis Eignungsuntersuchung Atemschutzgeräte Gruppe 3 (ehemals G26.3) + Gleichgewicht U7b oder G 41
- Atemschutzgeräteträger nach FwDV 2

Themenkatalog

- Neuerungen: Unfallschutz, Rechtsgrundlagen und Normen
- Gerätekunde, Gefährdungsbeurteilungen
- Grenzen der Absturzsicherung sowie der einfachen Rettung aus Höhen Tiefen
- Arbeiten mit dem Schleifkorb und dem Auf- und Abseilgerät
- Vorgehen bei Nachlöscharbeiten auf Dächern
- Zusammenarbeit mit den SRHT-Einheiten theoretisch und praktisch
- Möglichkeit des Hubschraubereinsatz mit SRHT-Einheiten

Lehrgangsdauer

35 Unterrichtsstunden im Zeitraum von 5 Tagen

Lehrgangsort

LfBK

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Leistungsnachweis

Entfällt

Mitzuführende Ausrüstung

- Feuerwehrsicherheitsgurt
- Persönliche Schutzausrüstung
- Schreibzeug
- Nachweis der Tauglichkeit (Fotokopie)

Kleiderordnung

- Feuerwehrdienstanzug/Tagesdienstkleidung (keine zivile Kleidung)

Anzahl Teilnehmende

15 Teilnehmende

Wichtige Hinweise

Der/die Tauglichkeitsnachweise sind als Fotokopie mitzubringen. Ohne gültige Eignungsuntersuchung ist eine Teilnahme nicht möglich!

Bitte beachten Sie, dass die Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop oder Tablet) und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal.
<https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp>